

TRANSKRIPTION 700-165

700-165-001

Mein lieber Dobert
das Manuscript erhielt ich
und habe mit aufrichtigsten
Dank gesehen, mit welcher
Sorgfalt und Liebe Du meine
Wünsche erfüllt hast – Ich
habe alles so gelassen, wie Du
es vorgeschlagen hast – Ich wüßte
nichts einzuwenden – Es be-
kümmert auch uns, daß ich Dir
solche Lasten auferlege - - Ich
erkenne darin - ich kann es nur

700-165-002

wiederholen - Deine Freundschaft
für mich. - Ich gab die Arbeit
nun an ein Schreibmaschinen-
bureau _____
Sehr begierig bin ich wie es erst
der anderen Arbeit wird, die
ja wesentlicher zahmer und weni-
ger originell ist – Ich wäre Dir
dankbar, wenn Du über beide –
- ich kann jedes Urteil ertragen, -
ein beurteilendes Wort sagtest.
Es ist mir für die Verwertung sehr
lieb; ich möchte nur gern wissen
welche Arbeit Du den Vorzug gibst
um danach meine Dispositionen zu treffen.
Und nun nochmals vielen Dank, mein
guter tantus¹, Dr hs.

1 Großer